

Datenschutzerklärung

für Website, Kund:innen und Geschäftskontakte

Stand: 02.08.2026

UNTERNEHMEN

gocreate! e.U.
Inhaberin Mag. Julia Wirnsberger, MSc
Oberdorfstraße 1a
9721 Weißenstein, Österreich

Kontakt und Firmendaten
E-Mail: office@gocreate.at
Telefon: +43 (0) 650 920 69 32
FN 441196 v · UID: ATU70091401

1. Wofür diese Datenschutzerklärung gilt

Diese Datenschutzerklärung beschreibt, wie gocreate! e.U. personenbezogene Daten verarbeitet. Sie gilt für den Besuch von www.gocreate.at, für Anfragen und Terminbuchungen sowie für die Zusammenarbeit mit Interessent:innen, Kund:innen, Lieferant:innen, Projektpartner:innen und sonstigen Geschäftskontakten. Wenn wir im Rahmen eines Kundenprojekts personenbezogene Daten ausschließlich nach Weisung verarbeiten, gelten ergänzend der jeweilige Auftrag und der mit dem Kunden geschlossene Auftragsverarbeitungsvertrag.

Verantwortliche

gocreate! e.U., Inhaberin Julia Wirnsberger
Oberdorfstraße 1a
9721 Weißenstein, Österreich
Telefon: +43 650 9206932
E-Mail: office@gocreate.at

Für Datenschutzanfragen genügt eine Nachricht an die angeführte E-Mail-Adresse. Ein:e Datenschutzbeauftragte:r ist nicht bestellt, weil dafür derzeit keine gesetzliche Verpflichtung besteht.

2. Welche Daten anfallen und woher sie stammen

Welche Angaben wir verarbeiten, hängt davon ab, wie Sie mit uns in Kontakt treten und welche Leistung vereinbart wird. Typischerweise betrifft das folgende Datenarten:

- Stamm- und Kontaktdaten, etwa Name, Unternehmen, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer,
- Inhalte aus Anfragen, E-Mails, Nachrichten, Besprechungen und Projektabstimmungen,
- Angebots-, Vertrags-, Leistungs-, Rechnungs- und Zahlungsdaten,
- Projektmaterialien wie Texte, Bilder, Logos, Dateien, technische Angaben und – falls erforderlich – Zugangsdaten,
- technische Informationen beim Websitebesuch, etwa IP-Adresse, Zeitpunkt, aufgerufene Seite, Browser, Gerät und Fehlerdaten,
- Einwilligung- und Präferenzdaten aus den Cookie-Einstellungen.

Die Daten erhalten wir überwiegend direkt von Ihnen. Sie können uns auch von dem Unternehmen oder der Organisation übermittelt werden, für die Sie tätig sind, von einem Kunden im Rahmen eines beauftragten Projekts oder aus allgemein zugänglichen Quellen stammen. Besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO erheben wir nicht gezielt. Bitte übermitteln Sie solche Informationen nur, wenn sie für den konkreten Auftrag wirklich erforderlich sind und dafür eine gültige Rechtsgrundlage besteht.

Erforderliche und freiwillige Angaben

Für eine Anfrage benötigen wir zumindest eine Kontaktmöglichkeit und eine kurze Beschreibung des Anliegens. Für ein Angebot, einen Vertrag und die Abrechnung sind weitere Stamm-, Leistungs- und Rechnungsdaten erforderlich. Ohne diese Angaben können wir die Anfrage möglicherweise nicht beantworten oder den Vertrag nicht abschließen beziehungsweise erfüllen. Angaben für Statistik, externe Medien oder Newsletter sind freiwillig und keine Voraussetzung für eine Beauftragung.

Keine automatisierten Entscheidungen

Wir treffen keine Entscheidungen, die ausschließlich automatisiert erfolgen und Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in vergleichbarer Weise erheblich beeinträchtigen. Auch beim Einsatz von KI-Werkzeugen bleibt die inhaltliche Prüfung und Entscheidung bei gcreate! e.U.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir verwenden personenbezogene Daten nur für nachvollziehbare geschäftliche oder technische Zwecke. Je nach Situation stützt sich die Verarbeitung auf:

- Vertrag und Vertragsanbahnung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Bearbeitung konkreter Anfragen, Angebotserstellung, Projektvorbereitung, Leistungserbringung, Kommunikation, Abrechnung und Gewährleistung.
- Rechtliche Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO): insbesondere Buchführung, Steuerrecht, Nachweis- und Mitwirkungspflichten gegenüber zuständigen Stellen.
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): optionale Statistik, externe Medien, Newsletter oder die namentliche Veröffentlichung einer Kundenstimme. Eine Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): sicherer und stabiler Websitebetrieb, effiziente Kommunikation und Projektorganisation, interne Dokumentation, Missbrauchsabwehr, anonymitätsnahe Reichweitenmessung, Präsentation unserer Leistungen sowie Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn wir uns auf berechtigte Interessen stützen, prüfen wir, ob Ihre Interessen oder Grundrechte überwiegen. Soweit im Einzelfall eine speziellere Rechtsgrundlage greift, geht diese vor.

4. Besuch der Website

Hosting über Netlify

Die Website wird als statische Website über Netlify bereitgestellt. Dabei verarbeitet Netlify, Inc. technische Verbindungs- und Protokolldaten, die für die Auslieferung, Sicherheit und Fehleranalyse erforderlich sind. Dazu können insbesondere IP-Adresse, Zeitpunkt, Zieladresse, übertragene Datenmenge, Browser- und Geräteinformationen sowie Status- und Fehlercodes gehören. Grundlage ist unser berechtigtes Interesse an einem sicheren, schnellen und verlässlichen Webauftritt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Mit Netlify besteht eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung. Hinweise des Anbieters: Netlify Privacy Statement.

Quellcode und Veröffentlichung über GitHub

Der Quellcode wird über GitHub verwaltet und automatisiert an Netlify übergeben. GitHub, Inc. erhält beim normalen Aufruf der fertigen Website keine Besucherdaten. Personenbezogene Daten können GitHub jedoch erreichen, wenn sie Bestandteil eines Projekt-Repositories sind oder der Dienst für ein Kundenprojekt eingesetzt wird. Solche Inhalte werden auf das notwendige Maß beschränkt; Zugangsdaten gehören nicht in Repositories. Hinweise des Anbieters: GitHub General Privacy Statement.

Verschlüsselte Übertragung und lokale Schriftarten

Die Website wird über eine verschlüsselte HTTPS-Verbindung ausgeliefert. Die verwendeten Schriftarten „Outfit“ und „PT Serif“ liegen lokal im Webprojekt. Beim Abruf der Schriften wird daher keine zusätzliche Verbindung zu Google Fonts oder einem anderen Schriftendienst aufgebaut.

5. Cookie-Einstellungen, Statistik und externe Medien

Speicherung Ihrer Auswahl

Unser eigener Cookie-Banner speichert Ihre Entscheidung zu Statistik und externen Medien im lokalen Speicher Ihres Browsers. Gespeichert werden die ausgewählten Kategorien, die Version des Banners und ein Zeitstempel unter dem Schlüssel „gc-consent-v2“. Diese Information enthält keine von uns vergebene Nutzerkennung und wird nach zwölf Monaten erneut abgefragt. Die Speicherung ist erforderlich, damit die Website Ihre Auswahl beachten kann. Sie können sie jederzeit über „Cookie-Einstellungen“ im Footer ändern. Für optionale Cookies und vergleichbare Zugriffe auf Ihr Endgerät gilt Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021.

Pirsch Analytics ohne Cookies

Für eine grundlegende Reichweitenmessung setzen wir Pirsch Analytics der Emvi Software GmbH ein. Pirsch arbeitet ohne Cookies und speichert keine wiedererkennbare Kennung auf Ihrem Gerät. Für die Auswertung werden technische Merkmale verarbeitet und so zusammengeführt, dass keine dauerhafte Identifikation einzelner Besucher:innen oder ein Tracking über verschiedene Websites hinweg vorgesehen ist. Die Auswertung dient dazu, Nutzung und technische Qualität unseres Angebots zu verstehen. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an einer datensparsamen Webstatistik (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Mit dem Anbieter besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Weitere Informationen: Datenschutz bei Pirsch.

Google Analytics 4 nur nach Zustimmung

Wenn Sie im Banner „Statistik“ erlauben, lädt die Website Google Analytics 4 von Google Ireland Limited. Der Dienst hilft uns, Seitenaufrufe, ungefähre Herkunft, verwendete Geräte und Interaktionen zusammengefasst auszuwerten. Dabei können insbesondere gekürzte IP-Adresse, technische Nutzungsdaten und Kennungen in den Cookies „_ga“ und „_ga_<Container-ID>“ verarbeitet werden. Diese Cookies können standardmäßig bis zu zwei Jahre bestehen; Einstellungen des Browsers oder von Google können die Dauer verkürzen.

Google Analytics wird ohne Ihre Einwilligung nicht geladen. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 165 Abs. 3 TKG 2021. Sie können sie über „Cookie-Einstellungen“ mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir haben mit Google die für diesen Dienst vorgesehene Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Informationen von Google: Datenschutzerklärung.

YouTube-Videos nur nach aktiver Freigabe

Soweit eine Seite ein Video von YouTube enthält, wird zunächst nur eine lokale Vorschau angezeigt. Erst wenn Sie externe Medien erlaubt und das Video aktiv gestartet haben, wird eine Verbindung zu YouTube beziehungsweise Google Ireland Limited aufgebaut. Dann können Angaben zur aufgerufenen Seite, IP-Adresse, Geräte- und Nutzungsdaten sowie Cookies oder ähnliche Kennungen verarbeitet werden. Wir verwenden die Domain youtube-nocookie.com, können aber nicht ausschließen, dass Google nach dem Start weitere Daten verarbeitet.

Die Einbindung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 165 Abs. 3 TKG 2021. Ohne Freigabe bleibt die Verbindung gesperrt. Informationen von Google: Datenschutzerklärung.

6. Kontakt, Termine und Onlinegespräche

Kontaktformular, E-Mail und Telefon

Wenn Sie uns schreiben oder anrufen, verwenden wir Ihre Angaben, um das Anliegen zu bearbeiten, Rückfragen zu stellen und die weitere Zusammenarbeit vorzubereiten. Das Kontaktformular wird technisch über Netlify Forms abgewickelt. Eingaben werden von Netlify entgegengenommen und an uns weitergeleitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, wenn es um eine konkrete Leistung oder einen Vertrag geht; bei allgemeinen Anfragen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Wir löschen reine Anfragen, wenn sie erledigt sind und keine sachliche oder rechtliche Notwendigkeit für eine weitere Aufbewahrung besteht.

WhatsApp Business

Wenn Sie WhatsApp als Kontaktweg wählen, verarbeitet WhatsApp Ireland Limited neben dem Nachrichteninhalt auch Kommunikations- und Metadaten wie beteiligte Rufnummern und Zeitpunkt. Nachrichten sind nach Angaben des Anbieters Ende-zu-Ende verschlüsselt; die Verarbeitung von Metadaten durch WhatsApp wird dadurch nicht ausgeschlossen. Verwenden Sie für besonders vertrauliche Inhalte bitte E-Mail oder einen zuvor vereinbarten Übertragungsweg. Die Verarbeitung durch uns dient der Bearbeitung Ihrer Anfrage oder Projektkommunikation nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sonst unserem Interesse an einem von Ihnen gewünschten, schnellen Kommunikationskanal nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Informationen von WhatsApp: Datenschutzrichtlinie für den EWR.

Terminbuchung mit Calendly

Für die Online-Terminwahl verlinken wir zu Calendly LLC. Dort geben Sie zumindest Kontaktdaten, Terminwunsch und gegebenenfalls eine kurze Nachricht ein. Calendly verarbeitet diese Angaben, um freie Zeiten anzuzeigen, den Termin zu buchen und Benachrichtigungen zu versenden. Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bei vorvertraglichen oder vertraglichen Gesprächen, sonst Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Mit Calendly besteht eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung. Weitere Informationen: Calendly Privacy Notice und Data Processing Addendum.

Videogespräche mit Zoom

Für Online-Besprechungen verwenden wir Zoom von Zoom Communications, Inc. Verarbeitet werden je nach Nutzung Name, Kontaktdaten, Meeting-Metadaten, Geräte- und Verbindungsdaten sowie die von Ihnen übermittelten Audio-, Video-, Chat- oder Dateiinhalte. Eine Aufzeichnung erfolgt nicht ohne vorherige Information und erforderliche Rechtsgrundlage. Die Verarbeitung dient der Durchführung vorvertraglicher Gespräche oder vereinbarter Leistungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO); bei internen Organisationszwecken kann Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO einschlägig sein. Mit Zoom besteht eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung. Informationen des Anbieters: Zoom Privacy Statement.

7. Anfragen, Verträge und Kundenprojekte

Projekt- und Geschäftsabwicklung

Für Angebote und Aufträge verarbeiten wir die Daten, die für Planung, Kommunikation, Umsetzung, Freigaben, Abrechnung und Nachbetreuung erforderlich sind. Dazu gehören je nach Projekt Ansprechpartner:innen, Kommunikationsverläufe, Leistungsumfang, Projektplan, Inhalte, Dateien, technische Zugänge, Freigaben, Feedback, Rechnungen und Zahlungsinformationen. Bei Ansprechpartner:innen eines Unternehmens beruht die Verarbeitung neben Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO auf unserem berechtigten Interesse an einer funktionierenden Geschäftsbeziehung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zahlungen, Buchhaltung und gesetzliche Nachweise

Bei Überweisungen verarbeiten wir Name, Kontoverbindung, Betrag, Buchungstag und Verwendungszweck. Die beteiligten Banken verarbeiten diese Daten in eigener Verantwortung. Angebote, Rechnungen und Buchhaltungsdaten verwalten wir mit sevdesk. Soweit erforderlich erhalten auch Steuerberatung, Finanzverwaltung oder andere zuständige Stellen die für ihre Aufgabe notwendigen Unterlagen. Rechtsgrundlagen sind Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und gesetzliche Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Rechtsberatung, Versicherungen, Gerichte und Behörden

Wenn ein rechtliches Anliegen, ein Verfahren oder eine gesetzliche Auskunftspflicht dies erfordert, können relevante Daten an Rechtsanwält:innen, Versicherungen, Gerichte, Verwaltungs-, Finanz- oder Aufsichtsbehörden übermittelt werden. Diese Stellen handeln im Rahmen ihrer gesetzlichen oder beruflichen Aufgaben regelmäßig in eigener Verantwortung. Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO oder unser berechtigtes Interesse an Beratung, Nachweisführung und Rechtsdurchsetzung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Referenzprojekte und Kundenstimmen

Arbeitsergebnisse wie veröffentlichte Websites, Logos oder Gestaltungen können im vertraglich vereinbarten Rahmen als Referenz gezeigt werden. Dabei verwenden wir grundsätzlich Inhalte, die bereits veröffentlicht wurden oder für die Präsentation des Projekts bestimmt sind. Die Präsentation unserer Leistungen beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Persönliche Kundenstimmen mit Name, Foto oder weiteren persönlichen Angaben veröffentlichen wir nur mit Einwilligung. Wird diese widerrufen, beenden wir die personenbezogene Darstellung für die Zukunft; eine inhaltlich anonymisierte Aussage kann weiterverwendet werden, wenn kein Personenbezug mehr besteht.

Wenn wir Auftragsverarbeiterin sind

Bei der Erstellung, Wartung oder technischen Bearbeitung einer Kundenwebsite können wir Daten verarbeiten, für die der Kunde datenschutzrechtlich verantwortlich bleibt. In diesem Fall handeln wir nur im dokumentierten Auftrag, schließen einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO und setzen Unterauftragsverarbeiter nur im dort geregelten Rahmen ein. Betroffenenanfragen leiten wir an den verantwortlichen Kunden weiter, sofern wir nicht selbst für die betreffende Verarbeitung verantwortlich sind.

Aufbewahrung von Projektarbeitsdaten

Arbeitskopien, Projektdateien, technische Dokumentationen und gegebenenfalls noch benötigte Zugangsinformationen bewahren wir nach Projektende grundsätzlich so lange auf, wie sie für Nachbetreuung, Rückfragen, Wiederaufnahme oder die vereinbarte Leistung noch sinnvoll benötigt werden. Die Löschung wird organisatorisch einmal jährlich gebündelt durchgeführt. Dadurch können Projektbestände regelmäßig zwischen zwölf und 24 Monaten ab Projektabschluss vorhanden sein. Eine frühere Löschung ist möglich, wenn sie verlangt wird und keine vertragliche, gesetzliche oder technische Notwendigkeit entgegensteht. Für Daten, die wir ausschließlich im Auftrag eines Kunden verarbeiten, gehen die Lösch- und Rückgabevorgaben des AVV vor.

Gesetzliche Aufbewahrung und Rechtsansprüche

Buchhaltungsunterlagen, Belege und steuerlich relevante Geschäftspapiere bewahren wir grundsätzlich sieben Jahre ab Ende des maßgeblichen Kalenderjahres auf. Unterlagen können länger bestehen bleiben, wenn sie für ein anhängiges Verfahren, eine Prüfung oder die Geltendmachung beziehungsweise Abwehr von Ansprüchen benötigt werden. Danach werden sie gelöscht oder anonymisiert, soweit keine weitere Rechtsgrundlage besteht.

8. Arbeitsmittel und externe Dienstleister

Für Büroorganisation, Kommunikation, Gestaltung und Projektumsetzung verwenden wir ausgewählte Cloud- und Softwaredienste. Sie erhalten nur jene Daten, die für ihre jeweilige Aufgabe erforderlich sind. Soweit ein Anbieter in unserem Auftrag verarbeitet, schließen wir den erforderlichen Vertrag nach Art. 28 DSGVO. Je nach Projekt und Nutzung kommen insbesondere folgende Dienste zum Einsatz:

- Microsoft 365 und OneDrive von Microsoft Ireland Operations Limited für E-Mail, Kalender, Dokumente, Dateispeicherung und Zusammenarbeit. Datenschutzhinweise
- Google Workspace, Google Calendar, Google Meet und Gemini von Google Ireland Limited für Büroorganisation, Termine, Videokonferenzen, Dokumente und – im Workspace-Rahmen – KI-gestützte Projektarbeit. Datenschutzhinweise
- ALL-INKL von ALL-INKL.COM – Neue Medien Münnich für ergänzende E-Mail-, Datei- oder Vorschau-Infrastruktur, soweit dies im Einzelfall benötigt wird. Datenschutzinformationen
- sevdesk von sevdesk GmbH für Angebote, Rechnungen und vorbereitende Buchhaltung. Datenschutzerklärung
- Canva Pro von Canva Pty Ltd für Layouts, Präsentationen, Grafiken und Dokumente. Personenbezogene Projektinhalte werden nur verwendet, soweit sie für das jeweilige Ergebnis erforderlich sind. Privacy Policy
- GitHub und Netlify für Entwicklung, Versionsverwaltung, Vorschau und Veröffentlichung von Webprojekten, soweit diese Dienste für das konkrete Projekt vereinbart oder erforderlich sind.

Nutzen Kund:innen eigene Konten für Hosting, GitHub oder Netlify, besteht die Vertragsbeziehung regelmäßig direkt zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Anbieter. Wir erhalten dann nur die für Einrichtung und Projektumsetzung erforderlichen Zugriffsrechte.

9. KI-gestützte Arbeitsweise

Wir verwenden KI-Werkzeuge unterstützend für Strukturierung, Recherche, Ideenentwicklung, Programmierung und Textbearbeitung. Dazu gehören Google Gemini im geschäftlichen Google-Workspace-Konto sowie ChatGPT Plus von OpenAI Ireland Limited und Claude Max von Anthropic Ireland Limited.

Bei ChatGPT Plus und Claude Max beschränken wir personenbezogene Eingaben auf Angaben, die bereits öffentlich sind oder vom Kunden ausdrücklich für die spätere Veröffentlichung bereitgestellt wurden, beispielsweise Name, berufliche Funktion, Geschäftsanschrift oder freigegebener Website-Text. Nicht eingegeben werden Zugangsdaten, private Kontaktinformationen, Kundenlisten, besondere Kategorien personenbezogener Daten, Betriebsgeheimnisse oder sonstige vertrauliche Inhalte, die nicht veröffentlicht werden sollen. Für beide Konten sind die verfügbaren Einstellungen

zur Nutzung von Inhalten für Modelltraining beziehungsweise Modellverbesserung deaktiviert.

Google Gemini kann im Rahmen von Google Workspace für begrenzte Projekthinhalte verwendet werden; hierfür gelten die geschäftlichen Datenschutz- und Vertragsregelungen des Workspace-Kontos. Für jede KI-Nutzung gilt: Wir reduzieren Eingaben auf das Erforderliche, prüfen Ergebnisse fachlich und übernehmen sie nicht ungeprüft. Die Rechtsgrundlage richtet sich nach dem zugrunde liegenden Auftrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder unserem Interesse an effizienten, qualitätsgesicherten Arbeitsabläufen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Weitere Informationen: OpenAI, Anthropic und Google.

10. Newsletter

Wenn auf der Website eine Newsletter-Anmeldung angeboten wird und Sie sich dafür eintragen, verwenden wir Ihre E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Ihren Namen für den gewünschten Versand. Dafür setzen wir Brevo der Sendinblue GmbH ein. Die Anmeldung erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; zur Absicherung der Anmeldung kann ein Bestätigungsverfahren verwendet werden. Sie können den Newsletter jederzeit über den Abmeldelink oder per E-Mail abbestellen. Versanddaten werden anschließend gelöscht, soweit sie nicht noch zum Nachweis einer früheren Einwilligung oder wegen gesetzlicher Ansprüche benötigt werden. Mit Brevo besteht eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung. Weitere Informationen: Datenschutzerklärung von Brevo.

11. Empfänger, Drittlandübermittlungen und Speicherdauer

Wer Daten erhalten kann

Innerhalb von gcreate! e.U. werden Daten nur dort verwendet, wo sie für die jeweilige Aufgabe gebraucht werden. Außerhalb des Unternehmens kommen – abhängig vom Vorgang – Hosting-, Cloud-, Kommunikations-, Termin-, Buchhaltungs-, Analyse- und Projektanbieter, Banken, Steuerberatung, Rechtsberatung, Versicherungen, Gerichte und Behörden als Empfänger in Betracht. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken erfolgt nur mit Rechtsgrundlage.

Verarbeitung außerhalb von EU und EWR

Einige Anbieter haben Konzernunternehmen oder technische Standorte außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums. Für Übermittlungen in die USA verwenden wir – soweit anwendbar – den Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission zum EU-U.S. Data Privacy Framework. Andernfalls stützen sich Übermittlungen insbesondere auf Standardvertragsklauseln nach Art. 46 DSGVO und, soweit erforderlich, zusätzliche Schutzmaßnahmen. Bei anderen Drittländern gilt ein vorhandener Angemessenheitsbeschluss oder eine andere nach Kapitel V DSGVO zulässige Grundlage.

Wie wir Löschfristen bestimmen

Wo in dieser Erklärung keine konkrete Dauer genannt ist, speichern wir Daten nur so lange, wie der jeweilige Zweck besteht. Danach löschen oder anonymisieren wir sie, außer eine gesetzliche Pflicht, ein laufender Vertrag, ein dokumentierter Auftrag, ein anhängiges Verfahren oder die notwendige Sicherung von Rechtsansprüchen rechtfertigt eine weitere Aufbewahrung. Ein Widerruf oder berechtigter Löschantrag wird für die Zukunft berücksichtigt; zwingende Aufbewahrungspflichten bleiben davon unberührt.

12. Ihre Rechte

Nach Maßgabe der DSGVO können Sie von uns:

- Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten und eine Kopie verlangen,
- unrichtige Daten berichtigen und unvollständige Daten ergänzen lassen,
- die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen,
- Daten, die automatisiert auf Grundlage einer Einwilligung oder eines Vertrags verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten,
- eine erteilte Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Widerspruch bei berechtigten Interessen und Direktwerbung

Beruht eine Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die betroffenen Daten dann nicht weiter, sofern keine vorrangigen schutzwürdigen Gründe oder Erfordernisse zur Rechtsdurchsetzung bestehen. Einer Verarbeitung für Direktwerbung können Sie jederzeit widersprechen; die betroffenen Daten werden danach nicht mehr für diesen Zweck verwendet.

Beschwerde bei der Datenschutzbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde wenden. In Österreich ist dies die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, E-Mail: dsb@dsb.gv.at. Informationen und Online-Formulare finden Sie unter www.dsb.gv.at.

13. Schutzmaßnahmen und Aktualisierungen

Wir setzen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein, um Daten vor unbeabsichtigtem Verlust, Veränderung, unbefugtem Zugriff oder Offenlegung zu schützen. Dazu gehören unter anderem verschlüsselte Übertragungswege, Zugriffsbegrenzungen, sichere Konten und eine auf den Zweck begrenzte Verarbeitung. Kein Übertragungs- oder Speichersystem kann jedoch absolute Sicherheit garantieren.

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich Dienste, Arbeitsabläufe oder rechtliche Anforderungen wesentlich ändern. Maßgeblich ist die auf dieser Seite veröffentlichte Fassung.

Stand: 02.08.2026